Fortedur 1091

Einkomponenten-Haftbrücke für Schichten auf Zementbasis

Produktcharakteristik
Die Einkomponenten-Haftbrücke ***Fortedur1091*** ist eine Mischung, die spezielle Sorten von Zementen, Füllstoffen und chemischen Zusätzen für eine hohe Schichthaftung enthält.

Produktanwendung
Die Einkomponenten-Haftbrücke ***Fortedur 1091*** ist für eine feste Verbindung der Grundbetonschichten mit anderen Schichten oder für die Verbindung von Schichten auf Zementbasis bestimmt. Nach dem Vermischen mit Wasser wird das Produkt in Form einer dünnflüssigen breiartigen Masse aufgetragen.
Das Produkt ***Fortedur 1091*** ist ein fester Bestandteil des Systems der Estrichmaterialien Fortedur 1011, 1021, 1026, 1031 und 1041, die mittels des „Wet to dry" Verfahrens angewendet werden.

Systembesonderheiten
- Das **ASA** Zusatzmittel (Anti-Shrinkage Agent) ist ein spezieller Zusatz, der direkt in der Trockenmischung enthalten ist, die Bildung von Rissen reduziert und negative Volumenänderungen der Haftbrücke verhindert. Dadurch wir die Funktionsfähigkeit vervollkommnet und die mechanischen Eigenschaften der Haftbrücke werden verbessert.
- Durch die Verwendung sehr feiner kugelförmiger Partikeln in der Trockenkomponente des Systems wird mit **SILICA EFFECT** eine niedrigere Porosität und somit auch niedrigere Ansaugfähigkeit, höhere Frost- und Korrosionsbeständigkeit und vor allem erhöhte Haftung am Untergrund erreicht.

Systemvorteile
- Vielfache Erhöhung der Haftung im Vergleich zu Varianten ohne Verwendung der Brücke sowie Erhöhung der Haftung im Vergleich mit üblichen Brücken
- Sehr produktive und einfache Verlegung
- In Innen- sowie Außenbereichen anwendbar
- Wasser- und Frostbeständigkeit

Technische Parameter

Gebrauchsdauer bei 20°C und 55% rel.F.	min. 15 min
Schichtdicke	max. 2,0 mm
Max. Korngröße	max. 2,0 mm
Verbrauch der Trockenmischung	2,0 – 2,5 kg / m^2
Anmachwasser	ca. 5,5 - 6,0 l / 25 kg
Farbe	Ziegelrot

Packung
Haftbrücke ***Fortedur 1091:*** 25 kg Papiersäcke mit Polyethyleneinlage

Lagerfähigkeit
12 Monate ab Produktionsdatum im unversehrten und verschlossenen Originalgebinde. Säcke auf Holzpaletten lagern. Vor Feuchtigkeit und Frost schützen.

Prüfzeugnisse
Es wurden Erstprüfungen des Produktes und die Konformitätsbewertung in Übereinstimmung mit der Richtlinie Nr. 89/106/EWG des Rates der Europäischen Gemeinschaften (CPD – Construction Products Directive) durchgeführt.

Anwendung
Vor der Anwendung muss der Betonuntergrund von losen Bestandteilen und Verunreinigungen befreit werden und bei übermäßig glatter Oberfläche oder lokalen Unebenheiten muss die Oberfläche aufgerauht und geebnet (grobes Überschleifen, Stahlkiesstrahlen, Fräsen) werden. So aufbereiteter Untergrund muss mit Wasser, mindestens 18 Stunden vor der Anwendung, gesättigt werden. Die Sättigung der Oberfläche mit Wasser muss während der ganzen Anwendung aufrechterhalten bleiben. Es ist zu verhindern, dass übertrockene Stellen oder Pfützen entstehen. Auf den durchfeuchteten Untergrund wird die Haftbrücke ***Fortedur 1091*** in Form einer dünnflüssigen breiartigen Masse aufgetragen, die durch Vermischen der gesamten Packung der Trockenmischung der Haftbrücke ***Fortedur 1091*** mit 5,5 – 6,0 l Anmachwasser vorbereitet wird. Beim Mischen wird die Trockenmischung beim ständigen Rühren mit einem Rührwerk mit niedriger Drehzahl oder im Zwangsmischer für mind. 3 Minuten langsam zugefügt. Die angerührte Mischung muss ohne Klümpchen sein und wird sofort nach dem Anrühren auf den feuchten Betonuntergrund aufgetragen. Die angerührte Mischung wird gleichmäßig ohne Bürsten oder Besen mit dicken Haaren aufgebracht.
Vor der Aufbringung und während der Aufbringung der Haftbrücke sowie während der Aufbringung der nächsten Schicht auf die Haftbrücke darf die Schicht nicht eintrocknen und die Oberfläche darf keiner Sonnenstrahlung, keinem Luftzug oder Regen ausgesetzt werden.

Reinigung und Wartung
Die Reinigungs- und Wartungsverfahren sind im Dokument Anweisungen zur Reinigung und Wartung für das Produkt ***Fortedur*** enthalten.

Hinweis
- Es ist Luftzug, direkte Sonnenstrahlung und vorzeitige Austrocknung nach der Verlegung zu vermeiden.
- Nachträgliche Zugabe von Bindemitteln und anderen Zusätzen sowie Siebung der Masse sind unzulässig.
- Die Masse darf nur bei Temperaturen über +5°C verlegt werden.
- Entsorgung der verschmutzen Verpackung - als „sonstiger Abfall" entsorgen.
- Verwendung anderer Anstrichmittel ohne vorherige Zustimmung des Herstellers nur auf eigenes Risiko.
- Vor die Aplikation lessen Sie bitte die Aktualle technische Dokumentation - www.fortemix.eu

Sicherheit und Gesundheitsschutz
Fortedur 1091 enthält Zement. Bei der Arbeit muss persönliche Schutzausrüstung (Kleidung, Handschuhe, Brille) getragen werden. Nähere Angaben sind im Sicherheitsdatenblatt und auf der Verpackung des Produktes ***Fortedur*** aufgeführt.

CE	**FORTEMIX s.r.o.** Kirilovova 812 739 21, Paskov Tschechische Republik 09	**Fortedur 1091**
		EN 13 813
		Zementestrich
		CT-C40-F7

Die Firma FORTEMIX haftet nicht für Schäden, die wegen Nichtbeachtung der Anweisungen und Empfehlungen des Herstellers entstanden sind.

Fortemix s.r.o.
Kirilovova 812, Paskov • 73921 • Česká republika • tel:+420 558 638311 • fax:+420 558 638310 • email:info@fortemix.eu
www.fortemix.eu